

Gemeinde Kehlen
Kreis Tett nang

Bebauungsplan für das "Flurstück Nr. 33"

Zeichenerklärung:

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes
- Baugrenze
- Strassenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen
- Geplante Grundstücksgrenze
- Öffentliche Verkehrsflächen
- Flächen für Garagen
- Römische Ziffer: Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- Römische Ziffer in einem Kreis: Zahl der Vollgeschosse zwingend

Die Höhenschichtlinien sind als Vergrößerung aus der Karte 1 : 5000 zur genauen Massentnahme nicht geeignet

Textliche Festsetzungen:

In Ergänzung der Planzeichnung vom 18.8.1966 wird gemäss § 9 Abs.1 BBauG, BauNVO und § 111 LBO folgendes festgesetzt:

1. Art der baulichen Nutzung:
Reines Wohngebiet (§ 3 BauNVO)
2. Mass der baulichen Nutzung:
Zahl der Vollgeschosse: Siehe Einzeichnungen im Plan
Geschossflächenzahl: Bei einem Vollgeschoss höchstens 0,2
Bei zwei Vollgeschossen höchstens 0,4
3. Weitere Festsetzungen:
 - a) Wohngebäude
Dachform: Satteldach, Giebeldach
Dachneigung: 28 Grad
Firstrichtung: Parallel zur längeren Seite des Baustreifens
Dachdeckung: Engobierte Ziegel
Dachaufbauten: Nicht zulässig
Kniestock: Höchstens 35 cm, gemessen von Oberkante Rohfussboden des Dachgeschosses bis Oberkante Sparrenschwelle
 - b) Garagen: Massive Bauweise, Pultdach, Dachneigung 6 Grad, Dachdeckung dunkelgrau engobierte kleinwellige Asbestzementplatten. Kellergaragen sind nicht zulässig.
 - c) Sockelhöhe: Wird für die Wohngebäude und die Garagen von der Baurechtsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde festgelegt
 - d) Einfriedigungen der Grundstücke an öffentlichen Strassen: Betoneinfassung höchstens 20 cm hoch, dahinter Hecke. Ergänzung durch Scherenzaun kann zugelassen werden. Die Höhe der Einfriedigungen und der Tore darf 1,00 m nicht überschreiten.

Gefertigt: Friedrichshafen, 18.8.1966

Hitzler
Architekt

Verfahrensvermerke

Der Gemeinderat hat am 22.8.1966 . . . gemäss § 2 Abs.1 BBauG die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen

Als Entwurf gemäss § 2 Abs.6 BBauG ausgelegt vom 12.8.1966 . bis 12.10.1966
19. Dez. 1967 . bis 19. Jan. 1968
Auslegung bekanntgemacht am 1.12.1967

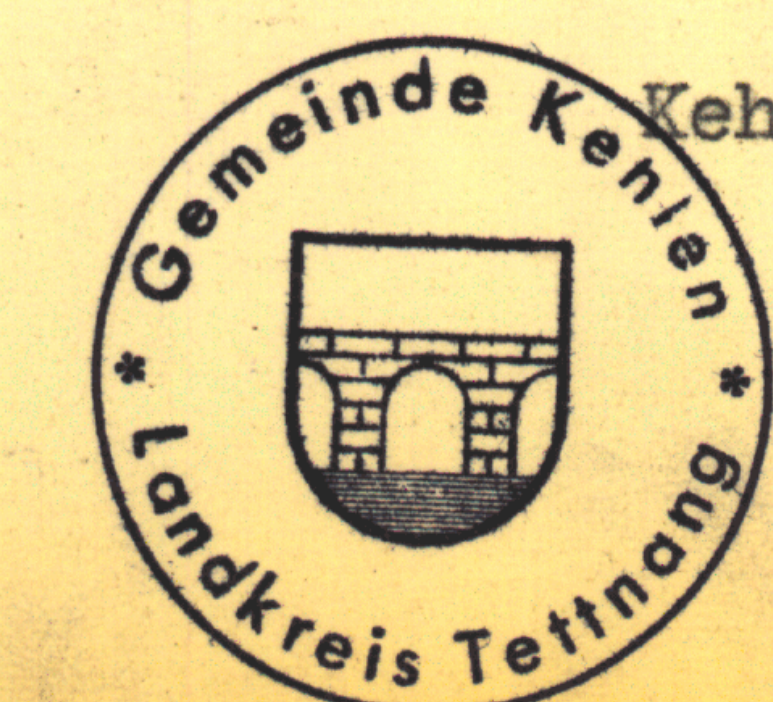
Als Satzung gemäss § 10 BBauG vom Gemeinderat beschlossen am 25. August 1967
P. Marx 1968

Genehmigt gemäss § 11 BBauG mit Erlass vom 1.9. April 1968 . Nr. 44. Hg/Br. - Nr. 30052

Ausgelegt gemäss § 12 BBauG vom 1.3. Mai 1968 . bis 27. Mai 1968 . .

Genehmigung und Auslegung bekanntgemacht am 3. Mai 1968 Wn 12. Mai 1968

In Kraft getreten am 3. Mai 1968 .



Kehlen, den 27. Mai 1968 . .
Hitzler